Warendorf. Bundestrainer Otto Becker und der Springausschuss des Deutschen Olympiade-Komitees für Reiterei (DOKR) mit dem Vorsitzenden Peter Hofmann (Mannheim) gaben das Springreiterteam für die Weltreiterspiele in der Normandie (24.8. bis 7.9.2014) bekannt.

Folgende Reiter und Pferde werden das deutschen Team bilden: Christian Ahlmann (Marl) mit Codex One, Ludger Beerbaum (Riesenbeck) mit Chiara, Daniel Deußer (Mechelen/Belgien) mit Cornet D'Amour oder First Class van Eeckelghem sowie Marcus Ehning (Borken) mit Cornado I oder Plot Blue.

Als erste Reserve begleitet Marco Kutscher (Bad Essen) mit Liberty Son die Mannschaft nach Caen. Als zweite Reserve wurde Hans-Dieter Dreher (Eimeldingen) mit Embassy II nominiert.

Die Wettkämpfe der Springreiter beginnen mit dem Zeitspringen am 2. September und enden mit dem Einzelfinale der Top 4 am Schlusstag der Weltreiterspiele (7.9.).

Größte sportliche Erfolge der vorgesehenen Equipenreiter:

Christian Ahlmann, geb. 17. 12. 1974

2003 Doppel-Europameister Donaueschingen/ Cöster

2004 Team-Olympiadritter Athen/ Cöster

2006 Team-Dritter Weltreiterspiele Aachen/ Cöster

2007 Team-Vizeeuropameister Mannheim/ Cöster

2011 Weltcupsieger Leipzig/ Taloubet Z

2013 Team-Vizeeuropameister Herning/ Codex One

Ludger Beerbaum, geb. 26. 08. 1974

123 Nationen-Preise (deutscher Rekord)

1988 Mannschafts-Olympiasieger in Seoul/ The Freak

Deutscher Meister in Verden/Aller/ Landlord

1990 Mannschafts-Vizeweltmeister in Stockholm/ Gazelle

1992 Einzel-Olympiasieger in Barcelona auf Classic Touch

Deutscher Meister in Balve/ Classic Touch

1993 Weltcup-Gewinner in Göteborg/ Ratina Z

Deutscher Meister / Rush On

1994 Mannschafts-Weltmeister und Einzel-Vierter in Den Haag/

Ratina Z

DM-Dritter/ Rush On in Mannheim

1995 Deutscher Vizemeister in Gera/ Ratina Z

1996 Mannschafts-Olympiasieger in Atlanta/ Ratina

1997 Team-Europameister und Einzel in Mannheim/ Ratina

Deutscher Meister in Münster/ PS Priamos

1998 Weltcup-Dritter in Helsinki, Deutscher Meister/ Rush On

zusammen mit Otto Becker/Cera in Gera

Erstmals Deutscher Derby-Gewinner in Hamburg/ Champion de

Lys

Mannschafts-Weltmeister und Einzel-Fünfter in Rom/Priamos

1999 Mannschafts-Europameister in Hickstead auf Champion du

Lys

DM-Dritter/ Champion du Lys in Verden

2000 Deutscher Meister auf Goldfever in Balve

Mannschafts-Olympiasieger in Sydney auf Goldfever

2001 In Münster zum siebten Mal Deutscher Meister, deutscher

Rekordmeister, dabei mit beiden Pferden – Goldfever und

Champion du Lys – ohne Fehler

Auf Gladdys S bei der EM in Arnheim mit der Equipe Bronze/

Einzelgold

„Reiter des Jahres“

2002 Deutscher Vizemeister – Reiter des Jahres (250.000 Euro)

2003 Mannschafts-Europameister auf Goldfever in Donaueschingen,

Zweiter Einzel,

„Reiter des Jahres“

Zweiter Derby-Erfolg auf Champion de Lys

2004 In Balve zum achten Mal Deutscher Meister /Gladdys S

2006 DM-Vize/ Enorm zusammen mit M.Ehning/ Sandro Boy und HH Engemann/ Aboyeur

WM-Dritter mit der Equipe auf L`Espoir in Aachen

2007 EM-Zweiter mit der Equipe und Dritter Einzel/ Goldfever in Mannheim

2009 Zum vierten Mal „Reiter des Jahres“ in München

2010 Seit dem 4.Juni 2010 deutscher Rekord-Reiter in Nationen-Preisen mit

106 Einsätzen, löste HG Winkler (105) ab

2011 In Balve auf Coupe de Coeur zum neunten Mal

Deutscher Meister.

In Madrid auf Gotha Mannschafts-Europameister (6. Gold

einer EM)

Zum fünften Mal „Reiter des Jahres“ in München

2013 In Herning auf Chiara Team-Silber bei der

Europameisterschaft

2014 In Balve auf Carinou Bronze bei der DM

Daniel Deußer, geb. 13. 08. 181

2007 Weltcupzweiter in Las Vegas/ Air Jordan

2013 Deutscher Meister in Balve/ Cornet d`Amour

2014 Weltcupsieger in Göteborg/ Cornet d`Amour

Deutscher Meister in Balve/ First Class

Marcus Ehning, geb. 19.04. 1974

1999 Mannschafts-Europameister in Hickstead/ For Pleasure

2000 Zweiter DM in Balve/ For Pleasure

Mannschafts-Olympiasieger in Sydney/ For Pleasure

2002 Deutscher Meister in Mannheim/ For Pleasure

2003 Weltcupsieger in Las Vegas/ Anka

Mannschafts-Europameister in Donaueschingen/ For Pleasure

2005 Weltcup-Dritter in las Vegas/ Gitania

Mannschafts-Europameister in San Patrignano/ Gitania

2006 Weltcupsieger in Kuala Lumpur/ Sandro Boy

Mannschafts-Dritter Weltreiterspiele Aachen/ Küchengirl

2007 Mannschafts-Vize-Europameister in Mannheim/ Küchengirl

2010 Weltcupsieger in Genf/ Plot Blue und Küchengirl